

„Hör' ich das Mählrad gehen,
Ich weiß nicht, was ich will,
Ich möcht' am liebsten sterben,
Dann wär's auf einmal still.“ —

Wenn es hätt' gon und gar nicht den Anschein, als ob der schlichte
Hagligewohner mit seinem lieblichen Kinde sonderlich hoch hinaus
wolle, und man bröcht' ihn nur anzusehn, um zu der Ueber-
zeugung zu gelangen, daß er nicht von den Leuten sei, deren
Meinungen und Entschlüsse durch die Kunst der Ueberredung leicht
über den Haufen zu werfen sind. (Z. f.)

Der Aufforderung gemandt, ihnen zu der diesjährigen Waisee den nötige Perfermaterial aus der Arme zu stellen, und dieses mit den trefflichen Gründen unterfützte Erlaichen wurde sänder Weise abfchlag befchieben. Die Ebritterung der Sozialisten über diesen Bescheid ist eine groe und begreifliche. Als ob der Umfand, das eine Partei offen, in der Kammer wie in ihrer Partei, die Revolution predigt und nichts unersucht laßt, um den Geist des Ungehorsams in der Arme zu führen, nur im geringsten das Recht dieser Partei schmälern könnte, vom Kriegsminister Unterstützung ihrer Propaganda durch Gemährung von den bei einem öffentlichen Aufzuge nötigen Pferden zu verlangen! Mit Entrüstung folgen die Sozialisten, das es Pflicht des Kriegsministers gewesen wäre, die Tendenzen der sozialistischen Partei, fndern die Thatfade ihrer vollberechtigten Erläuterung.

In der nordischen Mythologie Europas war das Veilchen dem Götter Tyr oder Týs geweiht, wofür sich auch sein Name Týsfolia erklärt. Eine sächsische Sage plaudert, daß der wendische Volksgott Cernobog eine herrliche Burg besessen habe, welche jedoch bei der Ausbreitung des alles besiegenden Christenthums ebenso wie er selbst in Felsen verwandelt worden wäre, während seine schöne Tochter zu einem Veilchen geworden, welches alle 100 Jahre nur einmal blühe. Wer es in dieser duftigen Entfaltung findet und abpflückt, gewinnt dann die schönste und reichste Maid des Landes. — Ueberhaupt gehört das Veilchen mit zu den sogenannten „Wunderblumen“ und hat in dieser Beziehung nicht geringe Aehnlichkeit mit der „blauen Blume“ der Färjagen, sowie mit dem zauberischen „Himmelschlüssel“. Curze erzählt in seinen Volksüberlieferungen aus dem Fürstenthum Waldeck (1860 S. 38—51) eine längere Sage von dem „Wunderblüthen“ Viola, welches ein Schöpfersnabe gefunden und an seinen Vater abgeben mußte, weil dieser in der letzten Nacht geträumt hatte, daß er eine Blume bekommen werde, welche ihn glücklich mache, nachdem er dreimal an dieselbe gerochen habe. Er gebohrte der nächtlichen Eingebung, und

empfiehlt in

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in
Regenmänteln, Radmänteln, Promenadenmänteln,
Jaquetts, Capes, Kragen, Umhängen, Kleiderstoffen, Cattunen, Unterröcken
in größter und schönster Auswahl, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.
Eberh. Wurm, am Kaiserdenkmal.

Nationalliberaler Verein.
Sonntags Abend 8 Uhr,
Hotel Koch am Markt.
Der Herr Reichstagsabgeordnete Commerzienrath Dresler hat sein Erscheinen zugesagt.
Bürgergesellschaft in Siegen.
Sonntag den 21. d. M., Abends 8 Uhr pünktlich:
Theater und Tanz.
Zur Aufführung gelangt:
Die Sternschnuppe.
Schwank in 4 Akten von G. von Moser und Otto Girndt.
Alles Nähere am schwarzen Brett.
Die Vergnügungs-Commission.

Alle in den Schulen des Kreises eingeführten
Schulbücher
sind in dauerhaften Einbänden vorrätig bei
Siegen, Markt 2. Herm. Montanus, Buchhandlung.

Tanz- u. Anstandsunterricht.
Erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige, daß mein diesjähriger Unterricht **Anfang Mai** beginnen wird. Anmeld. werden von Herrn Heinen, Oekonom d. G. Erholung, entgegengenommen.
G. Rolte.

Für Wirth!
Die Kornbranntwein-Brennerei
von
Friedr. Irle senior
in **Marienborn-Siegen**
empfehlen ihren allgemein beliebten:
„Marienbörner“
Prima ff. Kornbranntwein in Flaschen.
Derselbe ist abgelagert, fuselfrei, garantiert rein und wie bekannt von sehr feinem, mildem Geschmack.

Wertzliche Autoritäten haben die ausgezeichnete Qualität des
Münchener Augustinerbräu
anerkannt und dessen hygienischen Werth gewürdigt.
Der Gehalt an Alkohol, Zucker, Gummi, Pektin, Hopfenbestandtheilen, leicht verdaulichen eiweißartigen Stoffen, Salzen und Kohlensäure bedingen dessen günstige Einwirkung auf die Bildung von Blut, Muskeln u. s. w. und wird das Bier deshalb empfohlen für **Wagenleidende, Diätetiker, Wöchnerinnen und Reconvalescenten** u. s. Der mäßige Genuß desselben regt die geistigen Funktionen an, körperliche und geistige Abspannung weichen einer frischen, rechten Münchener Augustinerbräu, und in Verbindung mit passenden Nahrungsmitteln fördert es die zweckmäßige Ernährung des Menschen.
Das **Münchener Augustinerbräu**, welches bereits mit den ersten und höchsten Preisen mehrmals prämiert ist, erhielt im Jahre 1893 abermals zwei höchste Preise.
1. Das **Diplom zur goldenen Medaille** (höchste Auszeichnung) auf der allgemeinen deutschen Ausstellung von Nahrungs- und Genussmitteln in Braunschweig.
2. Die **goldene Medaille** (höchste Auszeichnung) auf der Weltausstellung in Chicago.
1894 sind nun abermals zwei **höchste Auszeichnungen** dieser Brauerei zuerkannt worden und zwar:
1. Vom Preisgericht der internationalen Ausstellung für Nahrungs- und Genussmittel zu Dresden
Höchsten Preis Staatspreis extra genehmigt von Seiner Majestät dem König.
Diese Auszeichnung wurde von fünf Münchener Brauereien der Augustinerbrauerei allein zu Theil.
2. Durch die Jury der Welt-Ausstellung in Antwerpen:
Der höchste Preis „le grand Prix“.
Diese Auszeichnung wurde nur einmal nach Deutschland gegeben und unter 20 deutschen und 4 Münchener concurrirenden Brauereien der Bierbrauerei zum Augustinerbräu zuerkannt.
Das Münchener Augustinerbräu ist saß- und flaschenweise zu beziehen von
Leonh. Busch, Siegen, Brüderweg Nr. 7. Hauptniederlage.

Berechtigte Landwirtschaftsschule und Ackerbauerschule zu Cleve.
Das Sommerhalbjahr beginnt am **25. April 1895**, Aufnahmeprüfung am **21. April, Morgens 8 Uhr.**
Von fremden Sprachen wird nur noch Französisch gelehrt. Die Reifezeugnisse berechnen wie bisher zum einjährig-freiwilligen Militärdienst. Programme versendet und Anmeldungen nimmt entgegen
Dr. Fürstenberg, Direktor.

Loose zur Frankfurter Pferde- u. Equipagen-Lotterie
a 1 M. sind zu haben bei
M. Lüd.
Stettiner Pferde-Lotterie.
Loose per Stück 1 M. sind zu haben bei
Louis Schmidt Nachf., Siegen.

Frühjahrs-Neuheiten
in
Damenkleiderstoffen und Confection
sind eingetroffen.
Siegen. Joh. Ph. Schuss.

H. Beulke, Siegen,
Manufactur- und Modewaaren-Handlung,
empfiehlt in reichhaltiger Auswahl:
Sämmtliche Aussteuer-Artikel:
Bettredelle, Barchente, Daunenkörper, Zulett, Bettstamosen, Möbelsattune, Leinen, Halbleinen und Chiffon in allen Breiten, Tischtücher, Handtücher und Wischtücher, baumwollene und wollene Schlaf- und Steppdecken, Rouleaurstoffe, Gardinen, Bettvorlagen, Teppiche und Läuferstoffe.
Bettfedern und Daunen
in allen Preislagen, durch besondere Reinigung garantiert staubfrei.
Langjährige Specialität: Anfertigung von Betten
in anerkannt gediegener Ausführung.

Geschäfts-Gröfßung.
Nach Aufgabe meines Kurz-, Woll- und Weißwaaren-Geschäfts eröffne ich mit dem heutigen Tage ein
Special-Geschäft in Handschuhen und Corsetts.
Größte Auswahl aller Sorten
Glacé-, Leder- und Stoff-Handschuhe.
Corsetts für Damen und Kinder
in allen Façons und Preislagen.
Nur gute Qualitäten zu billigen Preisen.
Franz Conen, Siegen,
17 Bahnhofstraße 17.

Die Möbel-Fabrik & -Handlung
von
Bahnhofstraße. H. NIES, Siegen, Bahnhofstraße.
hält ihr reichhaltiges Lager in allen Sorten **Möbel- u. Polsterwaaren**, vom Einfachen bis zum Feinsten, bei **billigen Preisen** bestens empfohlen. Uebernahme ganzer Ausstattungen und Lieferung in kürzester Frist. Musterbücher u. Zeichnungen stehen gerne zu Diensten.

Engros-Geschäft von S. Georg, Siegen,
hält größtes Lager in:
blau und weiß Leinen, Vieber, Dress,
Barchend und Siamosen,
Gardinen, Bett- und Tischdecken u.
Gin tüchtiger Glaser oder Schreiner:
gefelle auf Nacharbeit sofort gesucht von Eberh. Bender jun., Lindenstr. 11.
Stettiner Pferde-Lotterie.
Loose à 1 M. sind zu haben bei
M. Lüd.

Werler Bade- u. Gewerbesalz,
Werler Koch- u. Futterfals,
Werler Viehsalz,
Friedr. Gimbel.
Rothe und weiße
Disconto-Nota,
Formulare zur Eintragung von
Zinsheinen von Reichsanleihen,
und
Preussischen Zinsheinen,
nach Vorschrift der Reichsbank,
sind stets auf Lager **G. Buchholz.**

Siegener Krieger-Verein.
Die Feier des 25jährigen Stiftungstages des Vereins findet am **18. d. Mts., Abends 8 Uhr**, im Verein Local statt. Nach dem offiziellen Theil gelangt u. A. ein kleines Theaterstück zur Aufführung. **Nur Mitglieder** haben Zutritt. Es wird gewünscht, daß die Mitglieder des Vereins zu der Feier pünktlich erscheinen. Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.
Siegen, den 16. April 1895.
Der Vorstand.

Sommertheater in Siegen.
Im Kaiserparken.
Süddeutsches Novitäten-Theater.
Direction: Liana Rieger-Wilfried.
Mittwoch den 17. April 1895.
Novität!
Sensationelles Werk der Neuzeit!
Schuldig!
Socials Schauspiel in 3 Aufzügen
von Richard Wolf.
Freitag den 19. April 1895.
Neu einstudiert!
Der Schwabenstreich.
Lustspiel in 4 Aufzügen von Franz von Schönthan.
Anfang der Vorstellungen präcise 8 Uhr.
Um recht zahlreichen freundlichen Besuch bittet
Die Direction.

Sommertheater in Siegen.
Abonnement-Einladung.
Erlaube mir hierdurch dem geehrten Publikum mitzutheilen, daß ich **morgen** durch die Herren Jung und Kottmann Abonnements-Plätze circulan lassen und bitte um recht zahlreiche Theilnahme.
Hochachtungsvoll
Die Direction.
Kragen, Manschetten, Vorhemden.
Anfertigung nach Maß.
Stielebeseinen, Ärmelbeseinen, Taschentücher.
Alice Lausberg,
Siegen,
186 Körnerstraße 186.

Gratis
erhalten Abonnentinnen der „Wiener Mode“ die reich illustrierte Zeitschrift
Wiener „Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt: „Für die Kinderstube“, ferner eine große Anzahl
farbiger Modebeilagen
sowie in beliebiger Anzahl
Schnitte
nach Maß
nach den Bildern der „Wiener Mode“ u. der „Wiener Kinder-Mode“.
Abonnementsannahme und Ansichtshäfte in jeder Buchhandlung.

Kartoffeln,
frühe Rosen, Daberche, Engländer und Magnum bonum empfiehlt in bester Waare
Friedrich Gimbel.
Redaction, Druck und Verlag von **G. Buchholz** in Siegen.